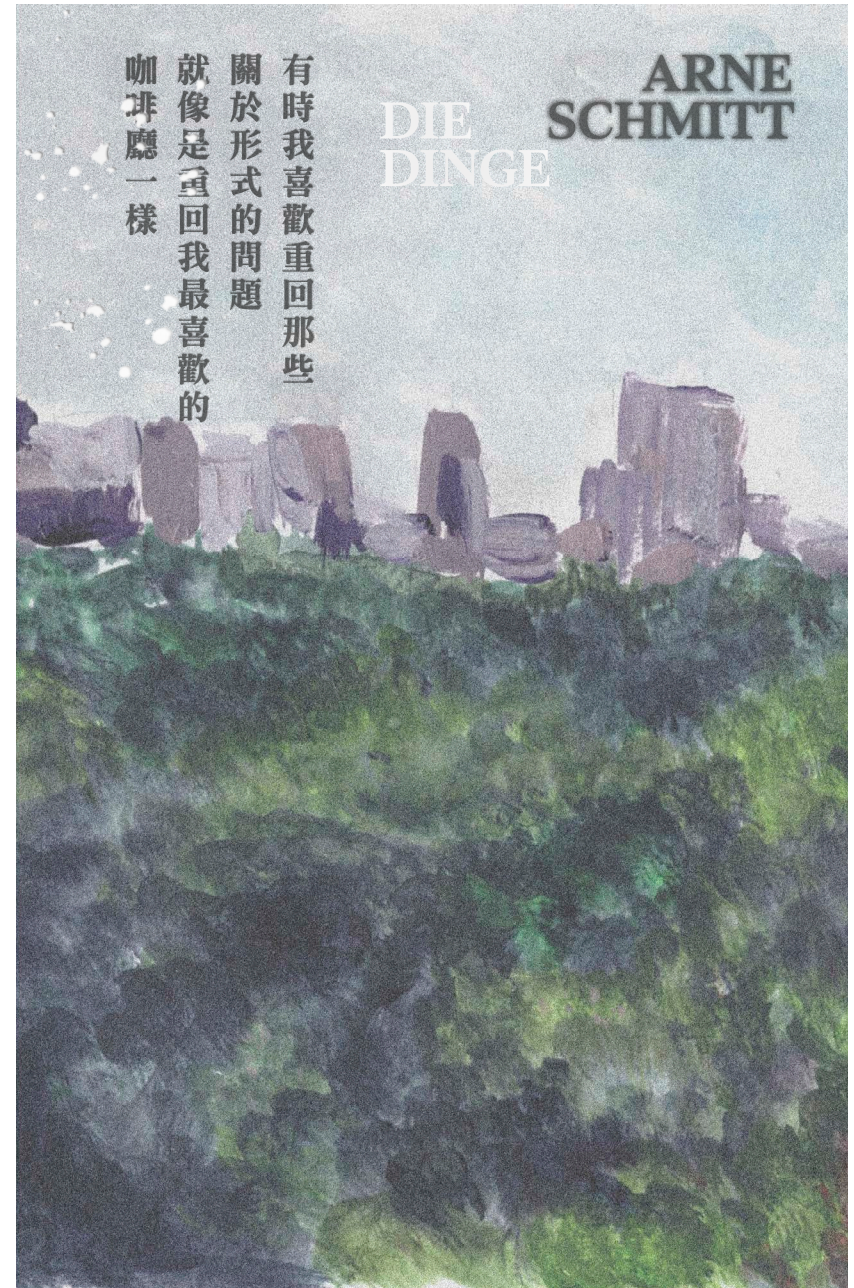
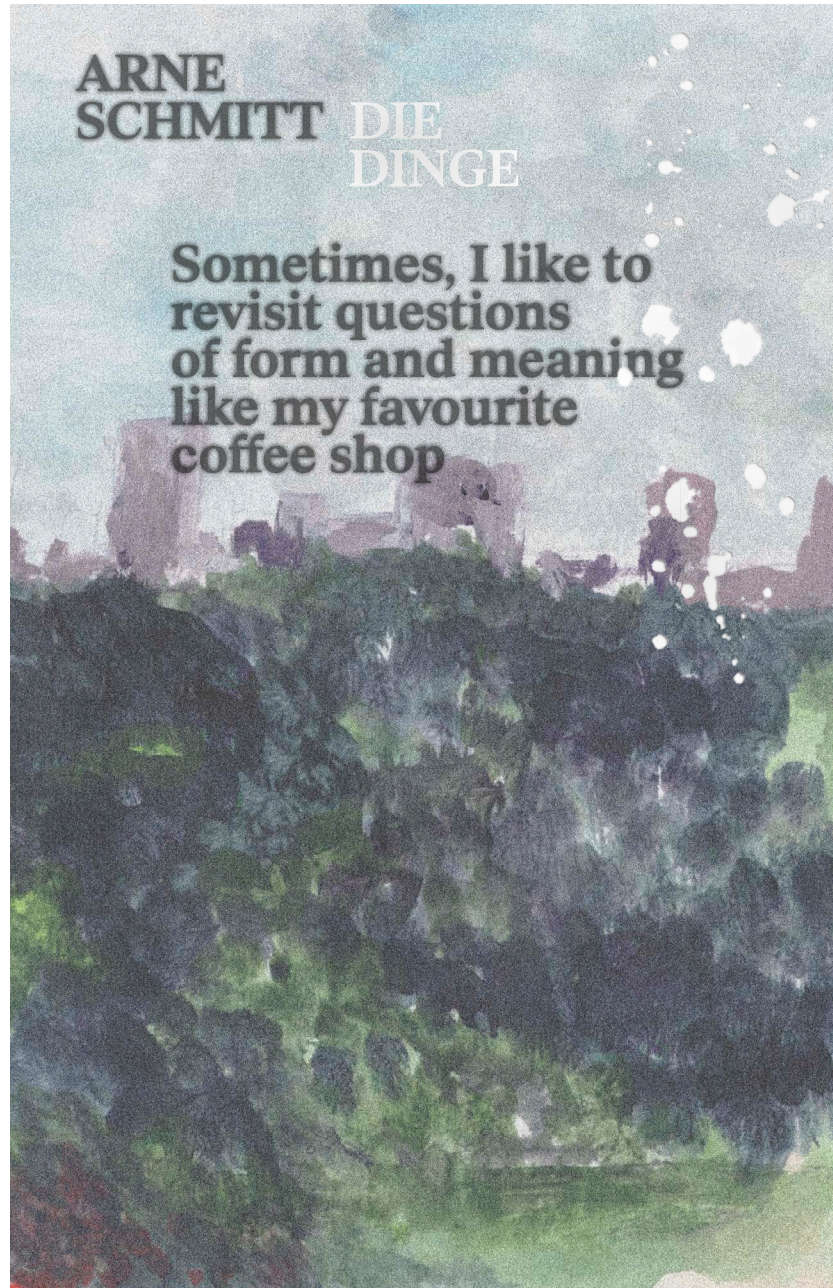


Arne Schmitt  
Arbeiten 2009–2025



## Die Dinge

Buch, englisch und chinesischesch  
in Produktion VO 2026



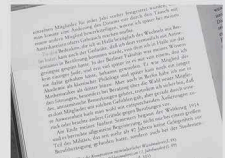
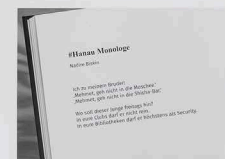
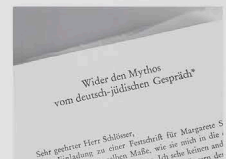
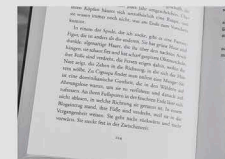
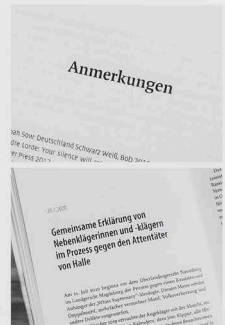
Was die Folgen der Ereignisse über diese verdrängte Ära, die sich immer wieder wiederholt, eine Frage von Buch zu Buch, sind, ist ein Prozess, der sich über die Jahre hinweg entwickelt hat. Die Bücher tragen zu diesem Prozess bei, indem sie die Vergangenheit aufarbeiten und die Zukunft aufzeigen. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können.

Es ist ein Prozess, der sich über die Jahre hinweg entwickelt hat. Die Bücher tragen zu diesem Prozess bei, indem sie die Vergangenheit aufarbeiten und die Zukunft aufzeigen. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können.

Es ist ein Prozess, der sich über die Jahre hinweg entwickelt hat. Die Bücher tragen zu diesem Prozess bei, indem sie die Vergangenheit aufarbeiten und die Zukunft aufzeigen. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können. Sie sind ein Teil von uns, die wir nicht loslassen können.

**Weiterdenken,  
weitersehen,  
weitermachen.**

Anna Schmitt: Anmerkungen, 2021  
Buchverlag der Christen Brudern, Göttingen, 2021  
Hans-Joachim Lauth: Die Juden, 2021  
Hans-Joachim Lauth: Die Juden, 2021  
Hans-Joachim Lauth: Die Juden, 2021





**Unser Haus**  
**After 15 Years of Learning**

Video, 8:07 Min. [Trailer]

2024



**Terra Grundwerte**  
**oder Trying to Connect the Dots**

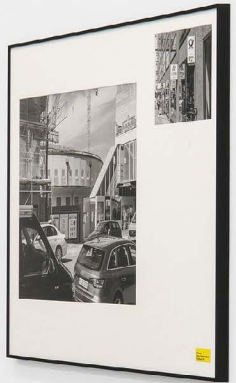
2023

19 Fotografien, 2 Texttafeln



**Terra Grundwerte**  
**oder Trying to Connect the Dots**

2023 Installation im Sprengel Museum Hannover (mit P. Bismuth)





Pirmasens  
Ehemaliges Postamt  
Postfiliale 674



## Ein Verhältnis, das wir ersehen

2023

Fotografien in 15 Bildtafeln





**Kritische Infrastruktur (6 aus 49)  
oder Music for Municipalities**

2022 Video [\[Trailer\]](#) Installation bei Galerie K', Bremen

Ruhestandsnotizen oder  
From the Cradle to the Grave

Ordner mit Fotografien und Textauschnitten

2022



# EIN AMT FÜR DEN SCHUTZ DER ALLGEMEINHEIT

sollte zwei allgemeine Aufgaben haben. Erstens, und das ist am wichtigsten, sollte es den Grundsatz der wirtschaftlichen Substanz durchsetzen, dem zufolge alle Transaktionen illegal sind, die mit dem ausschließlichen Ziel der Steuerumgehung vorgenommen werden.



Zweitens würde ein Amt für den Schutz der Allgemeinheit ausländische Steuerpraktiken überwachen und das Finanzministerium beauftragen, wirtschaftliche Sanktionen gegen Steueroasen zu verhängen. Wenn die Britischen Jungferninseln Geldwäschern ermöglichen, für einen Cent anonyme Unternehmen zu gründen, oder wenn Luxemburg den Multis Geschenke anbietet, womöglich auch noch im Geheimen, dann stehlen sie fremden Nationen Einnahmen. Nichts in der Logik des freien Handels rechtfertigt diesen Diebstahl.

© 2019  
Gemeinsame Sache, Galerie Zentrum  
Der Umgang mit Vermögenswerten  
Steuern und Kapitalverkehr im 21. Jahrhundert,  
Berlin 2019  
Illustration: www.illustration.de  
Das Bild ist ein Kunstwerk der  
Galerie Zentrum und ist unter der Lizenz  
Public Domain / Gemeinfreiheit im  
Public Domain / Gemeinfreiheit  
Platz und Kunst, Kultur

Bei diesem Thema waren sich die Browns, Macrons und Trumps der Welt einig: Die Gewinner der globalen Märkte sind mobil, wir dürfen sie daher nicht zu stark besteuern. Andere Länder senken ihre Steuersätze? Dann müssen wir das auch tun. Allerdings weist diese Weltanschauung ein Problem auf.



# STEUER- UNGERECHTIGKEIT UND UNGLEICHHEIT WERDEN WEITER ZUNEHMEN.

Und mit welchem Resultat? Es besteht die Gefahr, dass mehr und mehr Wähler, in dem falschen Glauben, Globalisierung und Fairness seien unvereinbar, protektionistischen und xenophoben Politikern auf den Leim gehen werden, was schließlich die Globalisierung selbst zerstören wird.

© 2019  
Gemeinsame Sache, Galerie Zentrum  
Der Umgang mit Vermögenswerten  
Steuern und Kapitalverkehr im 21. Jahrhundert,  
Berlin 2019  
Illustration: www.illustration.de  
Das Bild ist ein Kunstwerk der  
Galerie Zentrum und ist unter der Lizenz  
Public Domain / Gemeinfreiheit im  
Public Domain / Gemeinfreiheit  
Platz und Kunst, Kultur

In der wirklichen Welt aber braucht es mehr als unkomplizierte Gesetze und gewissenhafte Prüfer, damit die Besteuerung funktioniert.

# NÖTIG IST EIN SYSTEM GETEILTER ÜBERZEUGUNGEN:

dass kollektives Handeln Vorzüge hat (die Vorstellung, dass wir wohlhabender sind, wenn wir unsere Ressourcen bündeln, statt isoliert zu handeln); dass dem Staat bei der Organisation dieses kollektiven Handelns eine zentrale Rolle zukommt; und dass die Demokratie wertvoll ist. Was Gemeinschaften aufblühen lässt, ist nicht der ungezügelte Wettbewerb, sondern



# KOOPERATION UND GEMEINSCHAFTLICHES HANDELN.

© 2019  
Gemeinsame Sache, Galerie Zentrum  
Der Umgang mit Vermögenswerten  
Steuern und Kapitalverkehr im 21. Jahrhundert,  
Berlin 2019  
Illustration: www.illustration.de  
Das Bild ist ein Kunstwerk der  
Galerie Zentrum und ist unter der Lizenz  
Public Domain / Gemeinfreiheit im  
Public Domain / Gemeinfreiheit  
Platz und Kunst, Kultur



Wohnbedarf.  
Zum Verhältnis von kulturellem und  
ökonomischem Kapital (Eine Miniatur)

2021

Video [Trailer]

Installation im Experimenthaus Neubühl, Zürich



**Beachten Sie**

Alle haben Wohnbedarf.

**Beachten Sie**

Geschmack kann man nicht kaufen,  
aber umfassende Einrichtungsberatung.

**Beachten Sie**

Für die eigenen Wohnbedürfnisse  
plant es sich am besten.

**Beachten Sie**

Wohnprojekte für den kleinen Geldbeutel  
scheitern meist an der Finanzierung.

**Beachten Sie**

Beschränkung aus Prinzip ist ein Privileg.

**Beachten Sie**

Das Verhältnis von Lebensform  
und Wohnkultur ist kein notwendiges.

**Wohnbedarf.**

**Zum Verhältnis von kulturellem und  
ökonomischem Kapital (Eine Miniatur)**

2021

Video [\[Trailer\]](#)

begleitende Drucksache



**frank, or at least emphatic**

2021 fortlaufende fotografische Serie, [Website](#)

Der Gedanke  
der aktiven Minderheit  
ist in keiner Weise  
mit dem der Elite identisch.<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Hubert Becker,  
„Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik.  
Das Gutachten des Deutschen Ausschusses  
für das Erziehungs- und Bildungswesen“,  
DIE ZEIT Nr. 15/1960, 8. April 1960

<sup>2</sup> Pierre Collombert  
Nanterre, März / March 1968

Zum Gedanken der aktiven Minderheit

2021

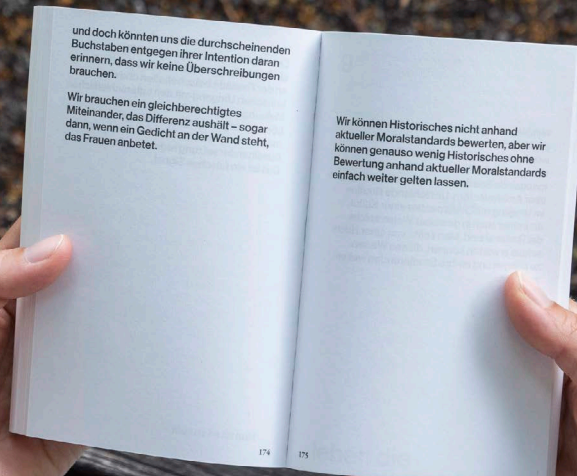
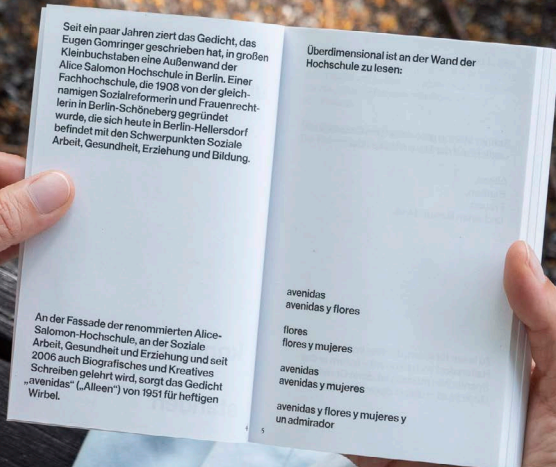
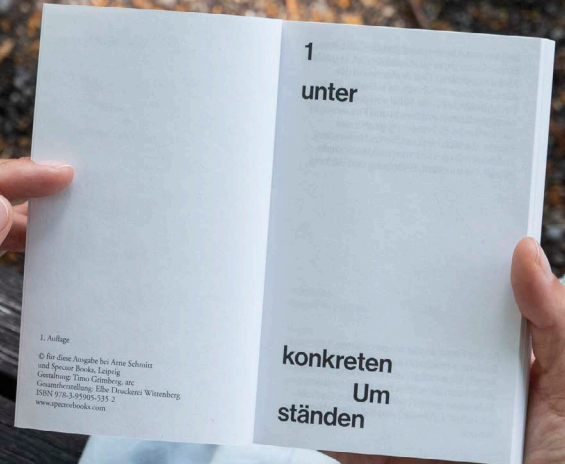
Ausstellung

station urbaner kulturen, Berlin-Hellersdorf

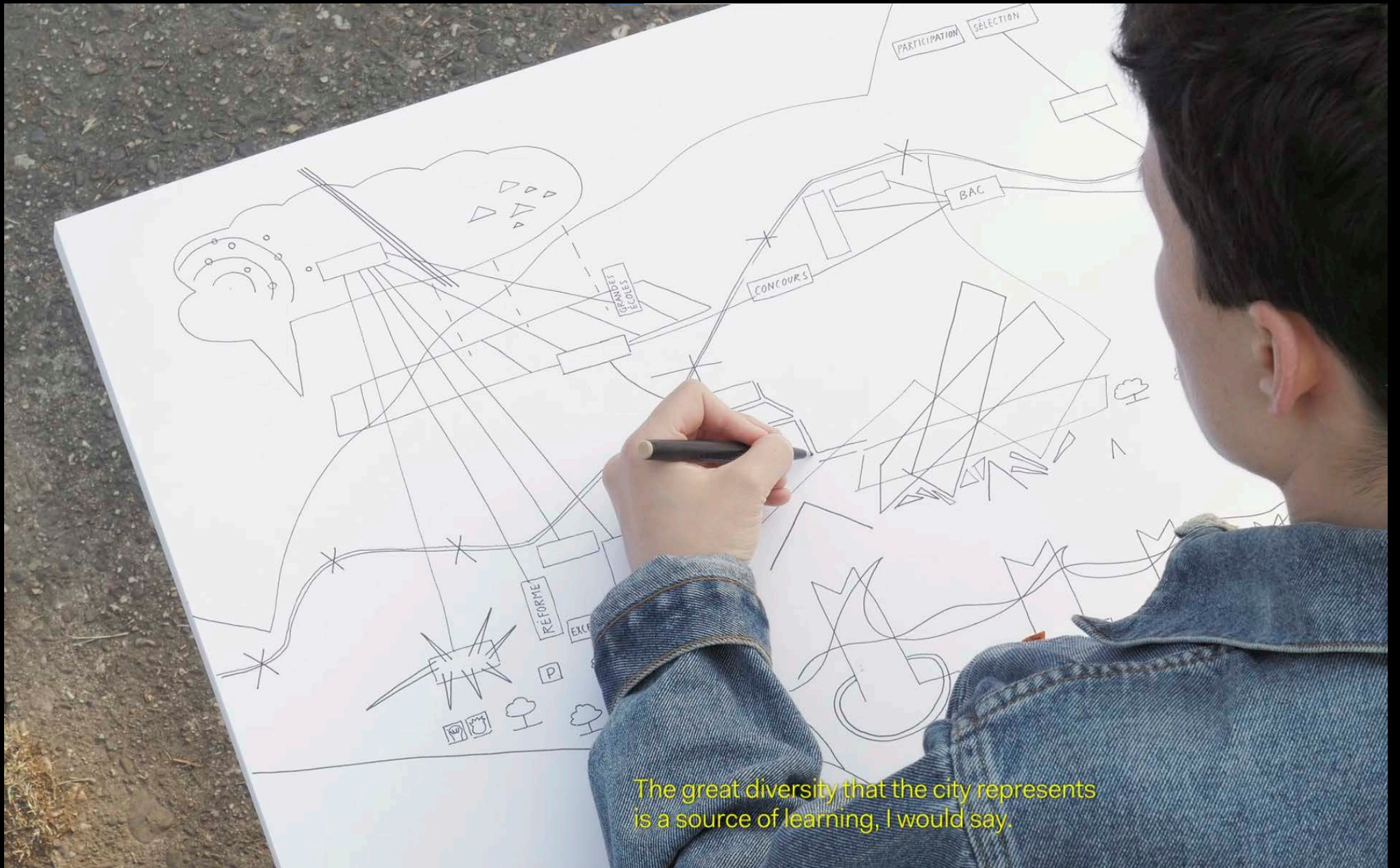
# ein öffentlicher Text

2021  
erschienen bei

Buch, 214 Seiten  
Spector Books







The great diversity that the city represents is a source of learning, I would say.





Zeichen der Zeit.

Zur Geschichte eines geschichtslosen  
Gebiets genannt Parkstadt Schwabing

2019

48 Fotografien



**Zeichen der Zeit.**

**Zur Geschichte eines geschichtslosen  
Gebiets genannt Parkstadt Schwabing**

2019

48 Fotografien

Installation: Kunstraum München



die insel (mit Fari Shams)  
2019. Video, 70 Min. Ausschnitt 1 2  
Skulpturenmuseum Glaskasten Marl

Im Alten Athen  
galt ein Gesetz :

**die insel**

Eine Ausstellung  
von  
Fari Shams  
und Arne Schmitt

27.10.2019  
— 1.3.2020

Wer bei  
Zwiespalt im  
Staate nicht  
Partei ergreift,  
soll das  
Bürgerrecht  
verlieren.



STIFTUNGSKUNSTFONDS | WIKIPEDIA  
Museum für Gegenwart  
Kunstmuseum Bonn

Skulpturenmuseum  
Glaskasten

Creiler Platz  
45768 Marl

Eröffnung:  
27.10.2019, 12 Uhr

Di–Fr 11–17 Uhr,  
Sa–So 11–18 Uhr



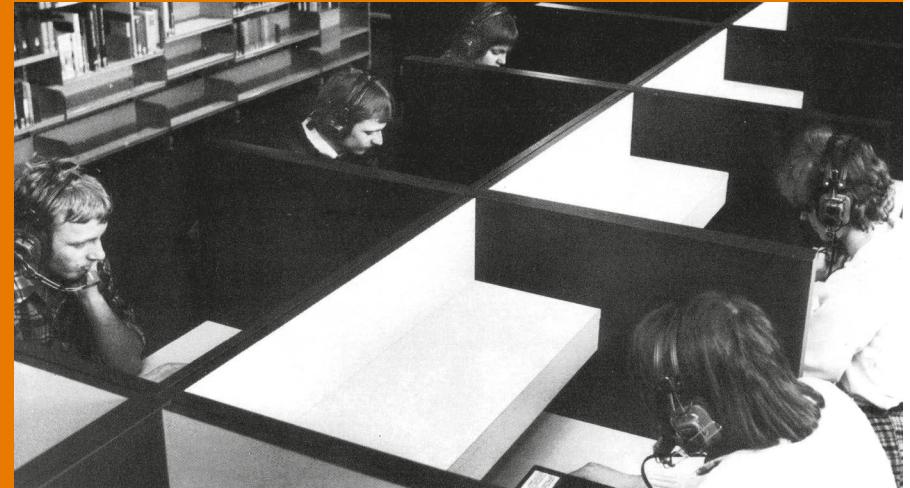
Skulpturenmuseum  
Glaskasten Marl

**die insel**

Eine Ausstellung  
von  
Fari Shams  
und Arne Schmitt

27.10.2019  
— 1.3.2020

**Unser  
Ziel ist,**



**uns  
arbeitslos  
zu machen.**

STIFTUNGSKUNSTFONDS | WIKIPEDIA  
Museum für Gegenwart  
Kunstmuseum Bonn

Skulpturenmuseum  
Glaskasten

Creiler Platz  
45768 Marl

Eröffnung:  
27.10.2019, 12 Uhr

Di–Fr 11–17 Uhr,  
Sa–So 11–18 Uhr



Skulpturenmuseum  
Glaskasten Marl



Alvar-Aalto-Kulturhaus



Alvar-Aalto-Kulturhaus



## Basalt. Ursprung Gebrauch Überhöhung

2018

Fotografien, Buch, Vortrag



# Basalt

Arne  
Schmitt



Spector  
Books

**Basalt. Ursprung Gebrauch Überhöhung**

2018

Buch, 112. S, 21 x 29,7 cm

erschienen bei [Spector Books](#)



The Japanese word for 'roof' means 'the umbrella of life'.



# Basalt. Ursprung Gebrauch Überhöhung

2018 Fotografien, Buch, Vortrag Installation im Leopold Hoesch Museum Düren



**Der heiße Frieden**  
2017 20 Fotografien, 20 Archibilder



## Der heiße Frieden

2017 20 Fotografien, 20 Archibilder  
Installationsansicht: Kunsthalle Bremen

## Stadt-Gegenstadt

2018 Video, 15:45 Min. [Ausschnitt]



Früher war das mit dem Schmutz sehr einfach.  
Wo gehobelt wurde, lagen Späne.

At one time dealing with the dirt was simple.  
Where there was planning lay shavings.



So trennten sich immer mehr die Viertel,  
wo geschafft und  
wo verzehrt wurde.

Thus the quarters were divided more and more,  
where the work and the devouring was done.



Ludwigshafen blieb nur der Fabrikschmutz,  
den man gezwungen hatte,  
Stadt zu werden:

The only thing that remained at Ludwigshafen  
was the dirt that would be transformed into a city.



dies Projektmachen eiskalter Herren,  
dieser Profitbetrieb ohne Legendenreste und Phrase,

this project-making of ice-cold masters, this profit  
business without remnants of legends and clichés,



Orte wie Ludwigshafen  
sind die ersten Seestädte auf dem Lande,

Places like Ludwigshafen  
are the first sea-ports on the land,



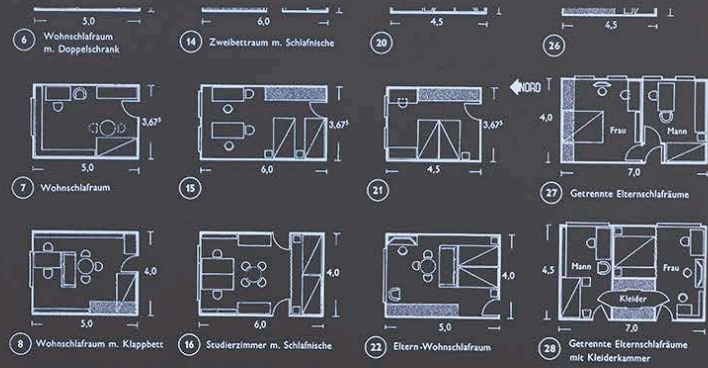
# Stadt-Gegenstadt

2018 Video, 15:45 Min. [Ausschnitt]



# 5 Poster über das Düsseldorfer Kunstchallengegebäude

5 Poster, Vitrine Installation im Kunstverein Düsseldorf 2017



## Mit weniger mehr schaffen

2016 Video, 26:12 Min. [Ausschnitt] Plakat  
 Installationsansicht: Temporary Gallery Köln, 2017

Man dient immer  
einem Zweck —

nie einem Mittel.

Mit weniger mehr schaffen

2016

Poster zum Video

Mit weniger  
mehr schaffen  
Die zeitlose Wissenschaft  
der Rationalisierung  
Ein Film von Arne Schmitt  
26 Minuten



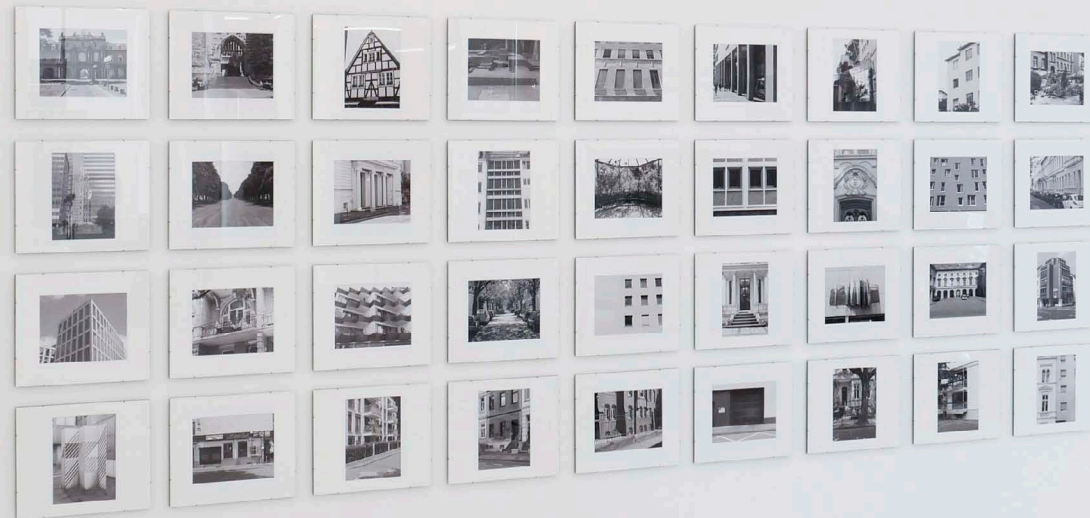
# Mottoabend (Sundowner)

2016 2 bedruckte Baupläne Ausstellungsreihe  
während Renovierung der Neuen Nationalgalerie Berlin



Jede ästhetische Spekulation,  
jede Doktrin  
und jeden Formalismus

} lehnen wir ab.



**Das gemeinsame Dritte.  
36 Tafeln zur Konfusion von Formen-  
und Wertekanon**

2016 36 Fotografien, Text Installation  
im Museum Abteiberg, Mönchengladbach



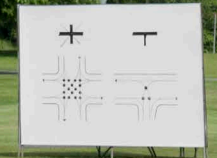
Jedem Erwachsenen sein Zimmer – diese Forderung wurde um 1930 in verschiedenen Ausstellungen des Deutschen Werkbunds formuliert, in denen Walter Gropius, Hans Scharoun und andere Protagonisten des Neuen Bauens ihre Entwürfe für ein zeitgemäßes Wohnen präsentierten. Verstaubte räumliche und soziale Strukturen sollten darin überwunden werden: etwa die beengte Wohnküche, die rein repräsentative „gute Stube“ oder das hierarchisierte bürgerliche Eheleben. Zu sehen waren stattdessen Entwürfe für Herren- bzw. Damenzimmer, die einer einzelnen, geistig wie wirtschaftlich unabhängigen Person gewidmet waren, primär zur Verrichtung intellektueller Arbeit. Lästige Hausarbeit sollte soweit wie möglich aus dem Privatbereich ausgelagert und gebündelt im selben Gebäude durch Personal erledigt werden. Unklar blieb bei vielen dieser modernistischen Entwürfe ihre Zielgruppe: trotz programmatischem Interesse an der Wohnsituation der breiten Masse tendierte die Ausstattung zum Luxus, Kinder waren in den wenigsten Grundrissen vorgesehen; die erwartete soziale Individualisierung reichte dafür als Erklärung kaum aus. Scharoun schrieb einmal, dass dem erweiterten Heimatbegriff dieser Lebensweise ohnehin nur eine besondere Art von Mensch gewachsen sei.

# Die autogerechte Stadt (Rückführung)

2015 12 Plakatwände Installation: „Vor Ort –  
Kunstprojekt Sennestadt“ (Bielefelder Kunstverein)



10 Die „alles fressende“ ungliederte Urstraße





## Geräusch einer fernen Brandung

2014

Buch, 128 Seiten

erschienen bei Spector Books



## Geräusch einer fernen Brandung

14 Fotografien Inst.: Sprengel Museum Hannover (mit I. Genzken), 2020



**Wenn Gesinnung Form wird**  
**/Verflechtungen** 2012 14 Fotografien,  
Buch, Vortrag Installation im Sprengel Museum Hannover



**Wenn Gesinnung Form wird**

Buch, 352 Seiten erschienen bei Spector Books 2012





